

Covid-19 Hygienekonzept für Mitarbeiter*innen der Ökologieschule Halle- Franzigmark im Umweltzentrum Franzigmark



1. Gesundheit hat nach wie vor oberste Priorität.

2. Infektionswege

Tropfchen und Aerosol (= mikro-feine Tropfchen beim Ausatmen oder Sprechen) stellen die Hauptansteckungsquellen dar. Auch häufig benutzte Oberflächen spielen eine Rolle: Türklinken, Wasserhähne, Lichtschalter, Tastatur und Maus, Küchenanrichten, Waschbecken und Toilettensitze.

3. Risikogruppen

Mitarbeiter*innen aus Risikogruppen legen ein ärztliches Attest vor um dies nachzuweisen. Diese Mitarbeiter*innen verbleiben im Homeoffice.

4. Symptome und Infektion

- Mitarbeiter*innen bestätigen zu Beginn ihrer Arbeitszeit auf dem Gelände schriftlich, dass sie keine typischen Symptome haben (Liste hängt im Büro aus)
- Im Falle von Erkältungssymptomen egal welcher Art oder Stärke darf das Gelände nicht betreten werden.
- Bei Auftreten von Fieber, Husten oder Atemnot hat der Mitarbeiter*in sich einem Covid-19 Test zu unterziehen. Im Falle eines positiven Befundes ist der Bereich Schule der Stadt Halle über **Frau Dr. Radig (2213131)** unverzüglich zu informieren

5. Hygieneregeln vor Ort

- **1,5 Meter Abstand** zueinander halten wo möglich
- **Maskenpflicht:**
 - wenn kein Abstand möglich ist
 - in gemeinschaftlich genutzten Räumen (Flur, Toiletten, Unterrichtsräumen)
 - Masken hat jeder Veranstaltungsteilnehmer selbst mitzubringen (nur für den **Notfall** hält die Ökoschule Masken bereit)
- Regelmäßig **lüften**
- **Oberflächen** sind **regelmäßig** zu **desinfizieren**
- (Oberflächendesinfektion steht jeweils in den Toilettenräumen und vor den Unterrichtsräumen bereit)
- Die Kollegen sind verpflichtet **noch am selben Tag** den Anwesenheitsbogen im Büro auszufüllen und bei Unterricht die Teilnehmerliste der Klasse im Ordner im Büro abzuheften.
- In den Toilettenräumen stehen Flüssigseife und Papierhandtücher bereit

6. Sauberkeit

Die Tische werden im Anschluss an jede Veranstaltung desinfiziert.